

**Niederschrift**

**über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
am 26.04.2012**

**um 17:05 Uhr bis 18:55 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Großer Sitzungssaal**

Anwesend sind:

**Oberbürgermeisterin**

Frau Beate Wilding

**Ratsmitglied**

Herr Fritz Beinersdorf  
Herr Martin Brink  
Herr York Edelhoff  
Herr Ottmar Gebhardt  
Herr Wieland Gühne  
Frau Monika Hein  
Herr Karl Heinz Humpert  
Herr Lothar Krebs  
Frau Tanja Kreimendahl  
Frau Ilona Kunze-Sill  
Herr Wolf Lüttinger  
Herr Klaus Mandt  
Herr Hans Peter Meinecke  
Herr David Schichel  
Frau Beatrice Schlieper  
Herr Jochen Siegfried  
Herr Markus von Dreusche  
Herr Sven Wolf

**Beigeordneter**

Herr Dr. Christian Henkelmann

**von der Verwaltung**

Herr Jürgen Beckmann  
Herr Dr. Uwe Busch  
Herr Guido Eul-Jordan  
Herr Bernd Lindmeyer  
Herr Klaus Peter Listner  
Herr Jens Möller  
Frau Heike Rakow  
Frau Monika Reinhardt  
Herr Jörg Schubert  
Herr Hans-Gerd Sonnenschein  
Frau Heike Springer  
Herr Roland Wagner  
Herr Sven Wiertz  
Herr Oliver Winn

**Schriftführer**

Herr Lutz Lajewski

## Tagesordnung

### **I. Öffentlich**

- |            |         |  |
|------------|---------|--|
| <b>1</b>   |         | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung  |
| <b>2</b>   |         | Niederschrift über die Sitzung vom 29.03.2012  |
| <b>3</b>   |         | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung  |
| <b>4</b>   |         | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung  |
| <b>4.1</b> | 14/1855 | Finanzcontrolling<br>Bericht 1. Quartal 2012<br>(Datenstand 29.03.2012)  |
| <b>4.2</b> | 14/1886 | Stadtumbau West - Projekt Gemeinschaftshaus Neue Mitte Honsberg -<br>Bericht zum Stand Abschluss der Mietverträge  |
| <b>4.3</b> | 14/1934 | Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens; Stand 25.04.2012  |
| <b>5</b>   |         | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung                                |
| <b>6</b>   |         | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung  |
| <b>7</b>   |         | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung                                    |
| <b>8</b>   |         | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung  |
| <b>8.1</b> |         | Rechtliche Stellungnahme der Anwälte bezüglich der Kündigung des Vertrages der Bergischen Symphoniker GmbH<br>- Anfrage von RM Siegfried                     |
| <b>9</b>   |         | Bericht über den Stand der interkommunalen Zusammenarbeit  |
| <b>10</b>  |         | Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC) an der Blume  |
| <b>11</b>  | 14/1767 | Abberufung und Benennung von Vertretern für die Stadt Remscheid in die Verbandsversammlung des Zweckverbands "KDN - Dachverband kommunaler IT-Dienstleister" |
| <b>12</b>  | 14/1797 | Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Produkt 02.08.01 (Rettungsdienst)   |
| <b>13</b>  | 14/1555 | Beschluss über den Minderausbau der öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des Bebauungsplanes 470 - Blumentalstraße - gem. § 125 (3) Nr. 1 BauGB            |

- 14**      14/1727      BP 635 Gebiet: Ziegelstraße  
(vereinfachtes Verfahren)  
1. Verzicht auf frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §§ 3 und 13 BauGB  
2. Verzicht auf frühzeitige Behördenbeteiligung gemäß §§ 4 und 13 BauGB  
3. Aufstellungsbeschluss gemäß §§ 2 (1) und 13 (1) BauGB  
4. Offenlagebeschluss gemäß §§ 3 und 13 BauGB
- 15**      14/1738      Bebauungsplan Nr. 438 1. Änderung  
Gebiet Altstadt Remscheid (zwischen Stadtfriedhof, Kirchhofstraße und Markt)  
1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB)  
2. Entscheidung über die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB)  
3. Satzungsbeschluss (§ 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW)
- 16**      14/1769      Rahmenplanung Richard-Koenigs-Straße, Schulstraße  
1. Entscheidung über die während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 3 Abs. 1 BauGB)  
2. Entscheidung über Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) sowie der Nachbargemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB)  
3. Beschluss über die Rahmenplanung
- 17**      14/1739      Verwendung der Nahverkehrspauschale
- 18**      14/1832      Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen
- 18.1**      14/1869      Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW - Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Haupt- und Finanzausschusses
- 18.2**      14/1892      Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 18: Kündigung des Gesellschaftsvertrages Bergische Symphoniker  
Maßnahmen-Nr. 19: Schließung der Galerie  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.2.1**      14/1932      Anfrage der W.i.R.-Fraktion zum Haushaltssanierungsplan (HSP) v. 20.04.2012, Maßnahmen-Nr. 18 (Kündigung des Gesellschaftsvertrages Bergische Symphoniker) Maßnahmen-Nr. 19 (Schließung der Galerie) [Drucksache 14/1892]
- 18.3**      14/1893      Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 16 Zeitliche Streckung des OGGs-Ausbaus – max. Anzahl  
Betreuungsplätze Stand Schuljahr 2011/2012  
Maßnahmen-Nr. 30: Überführung des Freibades in H2O GmbH  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion

- 18.3.1** 14/1901 Entwurf des Haushaltssanierungsplans für Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen - Drucksache 14/1832 - Erläuterung der Maßnahme Nr. 16 "Zeitliche Streckung des OGS-Ausbaus"
- 18.3.2** 14/1923 Haushaltssanierungsplan für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NW, hier: Maßnahme 30: Überführung des Freibades in H2O GmbH, Anfrage der W.I.R. vom 20.04.2012
- 18.4** 14/1894 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 3: Konsolidierungsbeitrag der Stadtparkasse Remscheid  
Maßnahmen-Nr. 6: Aufwandsreduzierung im Sachaufwand beim Produkt 01.10.01 –  
Technikunterstützte Informationsverarbeitung  
Maßnahmen-Nr. 7: Aufwandsminderung nach Neubau Berufskolleg (BK) Wirtschaft und Verwaltung  
Maßnahmen-Nr. 8: Aufwandsreduzierung bei Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen  
Maßnahmen-Nr. 9: Aufwandsminderung bei Energieaufwand  
Maßnahmen-Nr. 34: Kürzung des Zuschusses an die FGW  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.4.1** 14/1906 Haushaltssanierungsplan - Maßnahme 3 - Konsolidierungsbeitrag der Stadtparkasse Remscheid
- 18.4.2** 14/1905 Haushaltssanierungsplan - Maßnahme 6 - Aufwandsreduzierung im Sachaufwand beim Produkt 01.10.01 - Technikunterstützte Informationsverarbeitung
- 18.4.3** 14/1926 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (Stärkungspakt); Maßnahme-Nr. 34: Kürzung des Zuschusses an die FGW
- 18.4.4** 14/1915 Anfrage der WiR - Fraktion vom 20.04.2012 zum Haushaltssanierungsplan (HSP)  
Einsparmaßnahmen Nr. 7, 8 und 9
- 18.5** 14/1895 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 31: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.66  
Maßnahmen-Nr. 32: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.67  
Maßnahmen-Nr. 33: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.39  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.5.1** 14/1921 Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen  
Erläuterungen zur Maßnahme Nr. 33: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.39
- 18.5.2** 14/1912 Entwurf des Haushaltssanierungsplans; Maßnahme 31: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.66

- 18.5.3** 14/1864 Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen Erläuterungen zur Maßnahme Nr. 32: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.67
- 18.6** 14/1896 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 13: Umstellung auf Fachleistungsstunden bei der Schuldnerberatung  
Maßnahmen-Nr. 24: Umzug der Remscheider Tafel  
Maßnahmen-Nr. 25: Reduzierung der Transferleistungen an die B.A.F.
- 18.6.1** 14/1910 Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW  
- Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
- Beantwortung der Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahme Nr.13
- 18.6.2** 14/1922 Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW  
Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
- Beantwortung der Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahme Nr. 24
- 18.6.3** 14/1931 Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zum Haushaltssanierungsplan  
hier: Maßnahme Nr. 25: Reduzierung der Transferleistungen an die B.A.F.
- 18.7** 14/1897 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 23: Begrenzung der Transferaufwendungen durch Entwicklung und Einsatz von Präventionsketten  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.7.1** 14/1925 Entwurf des Haushaltsanierungsplans (Produkt Jobcenter Remscheid - Maßnahme 23)  
Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
Beantwortung der Anfrage der W.I.R. - Fraktion vom 20.04.2012
- 18.8** 14/1898 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 14: Ergebnisoptimierung im FD 1.32  
Maßnahmen-Nr. 35: Erhöhung der Vergnügungssteuer  
Maßnahmen-Nr. 36: Einführung einer Mobilfunkmastensteuer  
Maßnahmen-Nr. 37: Steigerung der Erträge bei der Hundesteuer  
Maßnahmen-Nr. 38: Einführung einer Pferdesteuer  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.9** 14/1899 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 1: Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion

- 18.9.1** 14/1903 Haushaltssanierungsplan - Maßnahme Nr. 1 - Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen  
- Antwort auf die Anfrage der W.i.R.-Fraktion vom 20.04.2012
- 18.9.2** 14/1913 Offene Fragen der W.i.R.-Fraktion zum Haushaltssanierungsplan, Maßnahmen-Nr. 14: Ergebnisoptimierung im FD 1.32
- 18.9.3** 14/1911 Anfrage der W.I.R. Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahmen Nr. 35 - 38  
Nr. 35 - Erhöhung der Vergnügungssteuer  
Nr. 36 - Einführung einer Mobilfunkmastensteuer  
Nr. 37 - Steigerung der Erträge bei der Hundesteuer  
Nr. 38 - Einführung einer Pferdesteuer
- 18.10** 14/1900 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt) 14/1832  
Was hat der Rat wann beschlossen?  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.10.1** 14/1904 Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen (Drs. 14/1832)  
Beantwortung der Anfrage der W.-I.-R.-Ratsfraktion vom 20.04.2012 zum TOP 18.10
- 18.11** 14/1908 Transparenz schaffen – Bürgerbeteiligung bei Sparmaßnahmen sicherstellen  
- Antrag der CDU-Fraktion
- 18.12** 14/1930 Änderungen im Haushaltssanierungsplan  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 18.13** 14/1935 Haushaltssanierungsplan für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NW; hier: Maßnahme 29 - Erhöhung der Einnahmen aus Bandenwerbung in städtischen Sportstätten
- 18.14** 14/1920 Entwurf des Haushaltssanierungsplanes für die Stadt Remscheid  
Dr.sache 14/1832  
- Maßnahme 26: Ertragssteigerung aus dem Belastungsausgleich U3
- 19** 14/1853 Sana-Klinikum Remscheid GmbH  
- Gesellschafterversammlung
- 20** 14/1870 Ermächtigungsübertragung (konsumtiv) aus 2011 für die Unterhaltung des Brückenparks Müngsten
- 21** 14/1917 Deutsches Röntgen-Museum - Einrichtung eines Schaudepots in der Dauerausstellung,  
Beantragung einer Zuwendung des Landschaftsverbands Rheinland (LVR)

**II. Nichtöffentlich**

- 1** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 7** 14/1854 Sana-Klinikum Remscheid GmbH  
- Gesellschafterversammlung
- 8** 14/1813 Verkauf einer Teilfläche mit Gebäude Kölner Straße 94 in Lennep
- 9** 14/1876 Verkauf einer Immobilie an der Nordstraße
- 10** 14/1933 Rechtliche Auseinandersetzung zwischen der Stadt Remscheid und der Deutschen Bank AG im Nachgang von Derivatgeschäften
- 11** 14/1929 BPR - Sachstand zur aktuellen finanziellen Lage der Gesellschaft

## I. Öffentlich

OB Wilding eröffnet die Sitzung.

### 1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

OB Wilding bittet, die Tagesordnung um folgende Punkte zu ergänzen:

- |               |                         |   |
|---------------|-------------------------|---|
| <b>4.2</b>    | 14/1886<br>2. Nachtrag  | Stadtumbau West - Projekt Gemeinschaftshaus Neue Mitte Honsberg - Bericht zum Stand Abschluss der Mietverträge  |
| <b>4.3</b>    | 14/1934<br>Tischvorlage | Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens; Stand 25.04.2012   |
| <b>18.1</b>   | 14/1869<br>1. Nachtrag  | Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW - Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Haupt- und Finanzausschusses  |
| <b>18.2</b>   | 14/1892<br>2. Nachtrag  | Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)<br>Maßnahmen-Nr. 18: Kündigung des Gesellschaftsvertrages Bergische Symphoniker<br>Maßnahmen-Nr. 19: Schließung der Galerie<br>- Anfrage der W.i.R.-Fraktion  |
| <b>18.2.1</b> | 14/1932<br>Tischvorlage | Anfrage der W.I.R.-Fraktion zum Haushaltssanierungsplan (HSP) v. 20.04.2012, Maßnahmen-Nr. 18 (Kündigung des Gesellschaftsvertrages Bergische Symphoniker) Maßnahmen-Nr. 19 (Schließung der Galerie) [Drucksache 14/1892]   |
| <b>18.3</b>   | 14/1893<br>2. Nachtrag  | Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)<br>Maßnahmen-Nr. 16 Zeitliche Streckung des OGS-Ausbaus – max. Anzahl<br>Betreuungsplätze Stand Schuljahr 2011/2012<br>Maßnahmen-Nr. 30: Überführung des Freibades in H2O GmbH<br>- Anfrage der W.i.R.-Fraktion |
| <b>18.3.1</b> | 14/1901<br>Tischvorlage | Entwurf des Haushaltssanierungsplans für Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen - Drucksache 14/1832 - Erläuterung der Maßnahme Nr. 16 "Zeitliche Streckung des OGS-Ausbaus"   |
| <b>18.3.2</b> | 14/1923<br>Tischvorlage | Haushaltssanierungsplan für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NW, hier: Maßnahme 30: Überführung des Freibades in H2O GmbH, Anfrage der W.I.R. vom 20.04.2012   |

- 18.4** 14/1894 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
2. Nachtrag Maßnahmen-Nr. 3: Konsolidierungsbeitrag der Stadtparkasse Remscheid  
Maßnahmen-Nr. 6: Aufwandsreduzierung im Sachaufwand beim Produkt 01.10.01 –  
Technikunterstützte Informationsverarbeitung  
Maßnahmen-Nr. 7: Aufwandsminderung nach Neubau Berufskolleg (BK) Wirtschaft  
und Verwaltung  
Maßnahmen-Nr. 8: Aufwandsreduzierung bei Unterhaltung von Grundstücken und  
baulichen Anlagen  
Maßnahmen-Nr. 9: Aufwandsminderung bei Energieaufwand  
Maßnahmen-Nr. 34: Kürzung des Zuschusses an die FGW  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.4.1** 14/1906 Haushaltssanierungsplan - Maßnahme 3 - Konsolidierungsbeitrag der  
Tischvorlage Stadtparkasse Remscheid
- 18.4.2** 14/1905 Haushaltssanierungsplan - Maßnahme 6 - Aufwandsreduzierung im  
Tischvorlage Sachaufwand beim Produkt 01.10.01 - Technikunterstützte Informations-  
verarbeitung
- 18.4.3** 14/1926 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (Stärkungspakt); Maßnah-  
Tischvorlage me-Nr. 34: Kürzung des Zuschusses an die FGW
- 18.4.4** 14/1915 Anfrage der WiR - Fraktion vom 20.04.2012 zum Haushaltssanierungs-  
Tischvorlage plan (HSP)  
Einsparmaßnahmen Nr. 7, 8 und 9
- 18.5** 14/1895 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
2. Nachtrag Maßnahmen-Nr. 31: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.66  
Maßnahmen-Nr. 32: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.67  
Maßnahmen-Nr. 33: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.39  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.5.1** 14/1921 Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rah-  
Tischvorlage men der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen,  
Erläuterungen zur Maßnahme Nr. 33: Pauschale Sachkostenreduzierung  
beim FD 3.39
- 18.5.2** 14/1912 Entwurf des Haushaltssanierungsplans; Maßnahme 31: Pauschale Sach-  
Tischvorlage kostenreduzierung beim FD 3.66
- 18.5.3** 14/1864 Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rah-  
Tischvorlage men der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen  
Erläuterungen zur Maßnahme Nr. 32: Pauschale Sachkostenreduzierung  
beim FD 3.67
- 18.6** 14/1896 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
2. Nachtrag Maßnahmen-Nr. 13: Umstellung auf Fachleistungsstunden bei der  
Schuldnerberatung  
Maßnahmen-Nr. 24: Umzug der Remscheider Tafel  
Maßnahmen-Nr. 25: Reduzierung der Transferleistungen an die B.A.F.

- 18.6.1** 14/1910 Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW  
Tischvorlage  
- Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
- Beantwortung der Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahme Nr.13
- 18.6.2** 14/1922 Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW  
Tischvorlage  
Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
- Beantwortung der Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahme Nr. 24
- 18.6.3** 14/1931 Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zum Haushaltssanierungsplan  
Tischvorlage  
hier: Maßnahme Nr. 25: Reduzierung der Transferleistungen an die B.A.F.
- 18.7** 14/1897 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
2. Nachtrag  
Maßnahmen-Nr. 23: Begrenzung der Transferaufwendungen durch Entwicklung und Einsatz von Präventionsketten  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.7.1** 14/1925 Entwurf des Haushaltssanierungsplans (Produkt Jobcenter Remscheid -  
Tischvorlage  
Maßnahme 23)  
Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
Beantwortung der Anfrage der W.I.R. - Fraktion vom 20.04.2012
- 18.8** 14/1898 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) (Stärkungspakt)  
2. Nachtrag  
Maßnahmen-Nr. 14: Ergebnisoptimierung im FD 1.32  
Maßnahmen-Nr. 35: Erhöhung der Vergnügungssteuer  
Maßnahmen-Nr. 36: Einführung einer Mobilfunkmastensteuer  
Maßnahmen-Nr. 37: Steigerung der Erträge bei der Hundesteuer  
Maßnahmen-Nr. 38: Einführung einer Pferdesteuer  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.9** 14/1899 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
2. Nachtrag  
Maßnahmen-Nr. 1: Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.9.1** 14/1903 Haushaltssanierungsplan - Maßnahme Nr. 1 - Reduzierung der Anzahl  
Tischvorlage  
der Bezirksvertretungen  
- Antwort auf die Anfrage der W.i.R.-Fraktion vom 20.04.2012
- 18.9.2** 14/1913 Offene Fragen der W.i.R.-Fraktion zum Haushaltssanierungsplan, Maß-  
Tischvorlage  
nahmen-Nr. 14: Ergebnisoptimierung im FD 1.32

- 18.9.3** 14/1911 Anfrage der W.I.R. Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahmen Nr. 35 - 38  
Tischvorlage Nr. 35 - Erhöhung der Vergnügungssteuer  
Nr. 36 - Einführung einer Mobilfunkmastensteuer  
Nr. 37 - Steigerung der Erträge bei der Hundesteuer  
Nr. 38 - Einführung einer Pferdesteuer
- 18.10** 14/1900 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
2. Nachtrag 14/1832  
Was hat der Rat wann beschlossen?  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.10.1** 14/1904 Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rah-  
Tischvorlage men der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen  
(Drs. 14/1832)  
Beantwortung der Anfrage der W.-I.-R.-Ratsfraktion vom 20.04.2012 zum  
TOP 18.10
- 18.11** 14/1908 Transparenz schaffen – Bürgerbeteiligung bei Sparmaßnahmen sicher-  
Tischvorlage stellen  
- Antrag der CDU-Fraktion
- 18.12** 14/1930 Änderungen im Haushaltssanierungsplan  
Tischvorlage - Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Frak-  
tion Bündnis 90/Die Grünen
- 18.13** 14/1935 Haushaltssanierungsplan für die Stadt Remscheid im Rahmen der Um-  
Tischvorlage setzung des Stärkungspaktgesetzes NW; hier: Maßnahme 29 - Erhö-  
hung der Einnahmen aus Bandenwerbung in städtischen Sportstätten
- 18.14** 14/1920 Entwurf des Haushaltssanierungsplanes für die Stadt Remscheid  
Tischvorlage Dr.sache 14/1832  
- Maßnahme 26: Ertragssteigerung aus dem Belastungsausgleich U3
- 20** 14/1870 Ermächtigungsübertragung (konsumtiv) aus 2011 für die Unterhaltung  
1. Nachtrag des Brückenparks Müngsten
- 21** 14/1917 Deutsches Röntgen-Museum - Einrichtung eines Schaudepots in der  
Tischvorlage Dauerausstellung,  
Beantragung einer Zuwendung des Landschaftsverbands Rheinland  
(LVR)
- N 9** 14/1876 Verkauf einer Immobilie an der Nordstraße  
1. Nachtrag
- N 10** 14/1933 Rechtliche Auseinandersetzung zwischen der Stadt Remscheid und der  
Tischvorlage Deutschen Bank AG im Nachgang von Derivatgeschäften
- N 11** 14/1929 BPR - Sachstand zur aktuellen finanziellen Lage der Gesellschaft  
Tischvorlage

Sie zieht den Tagesordnungspunkt N 8 – Vorlage 14/1813, Verkauf einer Teilfläche mit Ge-  
bäude Kölner Straße 94 in Lennep – zurück.

RM Meinecke beantragt, unter TOP 18 nur die Punkte

- 18.11** 14/1908      Transparenz schaffen – Bürgerbeteiligung bei Sparmaßnahmen sicherstellen  
- Antrag der CDU-Fraktion
- 18.12** 14/1930      Änderungen im Haushaltssanierungsplan  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

zu behandeln, da es sich hierbei um verfahrensbegleitende Anträge handele. Alles andere solle vertagt werden, da in seiner Fraktion und sicherlich auch in anderen Fraktionen noch Beratungsbedarf bestehe.

RM Beinersdorf beantragt, über den Tagesordnungspunkt 10 des nichtöffentlichen Teils – Vorlage 14/1933, Rechtliche Auseinandersetzung zwischen der Stadt Remscheid und der Deutschen Bank AG im Nachgang von Derivatgeschäften – im öffentlichen Teil zu beraten. Der Antrag wird mit 2 Ja- und 17 Nein-Stimmen abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

- 4.2** 14/1886      Stadtbau West - Projekt Gemeinschaftshaus Neue Mitte Honsberg - Bericht zum Stand Abschluss der Mietverträge
- 4.3** 14/1934      Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens; Stand 25.04.2012
- 18.1** 14/1869      Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW - Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Haupt- und Finanzausschusses
- 18.2** 14/1892      Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt) Maßnahmen-Nr. 18: Kündigung des Gesellschaftsvertrages Bergische Symphoniker  
Maßnahmen-Nr. 19: Schließung der Galerie  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.2.1** 14/1932      Anfrage der W.I.R.-Fraktion zum Haushaltssanierungsplan (HSP) v. 20.04.2012, Maßnahmen-Nr. 18 (Kündigung des Gesellschaftsvertrages Bergische Symphoniker) Maßnahmen-Nr. 19 (Schließung der Galerie) [Drucksache 14/1892]
- 18.3** 14/1893      Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt) Maßnahmen-Nr. 16 Zeitliche Streckung des OGGS-Ausbaus – max. Anzahl  
Betreuungsplätze Stand Schuljahr 2011/2012  
Maßnahmen-Nr. 30: Überführung des Freibades in H2O GmbH  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion

- 18.3.1** 14/1901 Entwurf des Haushaltssanierungsplans für Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspktgesetzes Nordrhein-Westfalen - Drucksache 14/1832 - Erläuterung der Maßnahme Nr. 16 "Zeitliche Streckung des OGS-Ausbaus"
- 18.3.2** 14/1923 Haushaltssanierungsplan für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspktgesetzes NW, hier: Maßnahme 30: Überführung des Freibades in H2O GmbH, Anfrage der W.I.R. vom 20.04.2012
- 18.4** 14/1894 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
 Maßnahmen-Nr. 3: Konsolidierungsbeitrag der Stadtparkasse Remscheid  
 Maßnahmen-Nr. 6: Aufwandsreduzierung im Sachaufwand beim Produkt 01.10.01 –  
 Technikunterstützte Informationsverarbeitung  
 Maßnahmen-Nr. 7: Aufwandsminderung nach Neubau Berufskolleg (BK) Wirtschaft und Verwaltung  
 Maßnahmen-Nr. 8: Aufwandsreduzierung bei Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen  
 Maßnahmen-Nr. 9: Aufwandsminderung bei Energieaufwand  
 Maßnahmen-Nr. 34: Kürzung des Zuschusses an die FGW  
 - Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.4.1** 14/1906 Haushaltssanierungsplan - Maßnahme 3 - Konsolidierungsbeitrag der Stadtparkasse Remscheid
- 18.4.2** 14/1905 Haushaltssanierungsplan - Maßnahme 6 - Aufwandsreduzierung im Sachaufwand beim Produkt 01.10.01 - Technikunterstützte Informationsverarbeitung
- 18.4.3** 14/1926 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (Stärkungspakt); Maßnahme-Nr. 34: Kürzung des Zuschusses an die FGW
- 18.4.4** 14/1915 Anfrage der WiR - Fraktion vom 20.04.2012 zum Haushaltssanierungsplan (HSP)  
 Einsparmaßnahmen Nr. 7, 8 und 9
- 18.5** 14/1895 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
 Maßnahmen-Nr. 31: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.66  
 Maßnahmen-Nr. 32: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.67  
 Maßnahmen-Nr. 33: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.39  
 - Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.5.1** 14/1921 Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspktgesetzes Nordrhein-Westfalen, Erläuterungen zur Maßnahme Nr. 33: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.39
- 18.5.2** 14/1912 Entwurf des Haushaltssanierungsplans; Maßnahme 31: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.66
- 18.5.3** 14/1864 Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspktgesetzes Nordrhein-Westfalen

Erläuterungen zur Maßnahme Nr. 32: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.67

- 18.6** 14/1896 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 13: Umstellung auf Fachleistungsstunden bei der Schuldnerberatung  
Maßnahmen-Nr. 24: Umzug der Remscheider Tafel  
Maßnahmen-Nr. 25: Reduzierung der Transferleistungen an die B.A.F.
- 18.6.1** 14/1910 Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW  
- Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
- Beantwortung der Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahme Nr.13
- 18.6.1** 14/1910 Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW  
- Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
- Beantwortung der Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahme Nr.13
- 18.6.2** 14/1922 Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW  
Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
- Beantwortung der Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahme Nr. 24
- 18.6.3** 14/1931 Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zum Haushaltssanierungsplan  
hier: Maßnahme Nr. 25: Reduzierung der Transferleistungen an die B.A.F.
- 18.7** 14/1897 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 23: Begrenzung der Transferaufwendungen durch Entwicklung und Einsatz von Präventionsketten  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.7.1** 14/1925 Entwurf des Haushaltsanierungsplans (Produkt Jobcenter Remscheid - Maßnahme 23)  
Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
Beantwortung der Anfrage der W.I.R. - Fraktion vom 20.04.2012
- 18.8** 14/1898 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 14: Ergebnisoptimierung im FD 1.32  
Maßnahmen-Nr. 35: Erhöhung der Vergnügungssteuer  
Maßnahmen-Nr. 36: Einführung einer Mobilfunkmastensteuer  
Maßnahmen-Nr. 37: Steigerung der Erträge bei der Hundesteuer  
Maßnahmen-Nr. 38: Einführung einer Pferdesteuer  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion

- 18.9** 14/1899 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 1: Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.9.1** 14/1903 Haushaltssanierungsplan - Maßnahme Nr. 1 - Reduzierung der Anzahl  
der Bezirksvertretungen  
- Antwort auf die Anfrage der W.i.R.-Fraktion vom 20.04.2012
- 18.9.2** 14/1913 Offene Fragen der W.i.R.-Fraktion zum Haushaltssanierungsplan, Maß-  
nahmen-Nr. 14: Ergebnisoptimierung im FD 1.32
- 18.9.3** 14/1911 Anfrage der W.I.R. Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahmen Nr. 35 - 38  
Nr. 35 - Erhöhung der Vergnügungssteuer  
Nr. 36 - Einführung einer Mobilfunkmastensteuer  
Nr. 37 - Steigerung der Erträge bei der Hundesteuer  
Nr. 38 - Einführung einer Pferdesteuer
- 18.10** 14/1900 Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
14/1832  
Was hat der Rat wann beschlossen?  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 18.10.1** 14/1904 Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rah-  
men der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen  
(Drs. 14/1832)  
Beantwortung der Anfrage der W.-I.-R.-Ratsfraktion vom 20.04.2012 zum  
TOP 18.10
- 18.11** 14/1908 Transparenz schaffen – Bürgerbeteiligung bei Sparmaßnahmen sicher-  
stellen  
Tischvorla-  
ge  
- Antrag der CDU-Fraktion
- 18.12** 14/1930 Änderungen im Haushaltssanierungsplan  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Frak-  
tion Bündnis 90/Die Grünen
- 18.13** 14/1935 Haushaltssanierungsplan für die Stadt Remscheid im Rahmen der Um-  
setzung des Stärkungspaktgesetzes NW; hier: Maßnahme 29 - Erhö-  
hung der Einnahmen aus Bandenwerbung in städtischen Sportstätten
- 18.14** 14/1920 Entwurf des Haushaltssanierungsplanes für die Stadt Remscheid  
Dr.sache 14/1832  
- Maßnahme 26: Ertragssteigerung aus dem Belastungsausgleich U3
- 20** 14/1870 Ermächtigungsübertragung (konsumtiv) aus 2011 für die Unterhaltung  
des Brückenparks Müngsten
- 21** 14/1917 Deutsches Röntgen-Museum - Einrichtung eines Schaudepots in der  
Dauerausstellung,  
Beantragung einer Zuwendung des Landschaftsverbands Rheinland  
(LVR)
- N 9** 14/1876 Verkauf einer Immobilie an der Nordstraße
- N 10** 14/1933 Rechtliche Auseinandersetzung zwischen der Stadt Remscheid und der

## Deutschen Bank AG im Nachgang von Derivatgeschäften

**N 11**      14/1929      BPR - Sachstand zur aktuellen finanziellen Lage der Gesellschaft

Die Beratung über die Punkte 18 bis 18.10 sowie 18.13 und 18.14 wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Der Punkt N 8 – Vorlage 14/1813, Verkauf einer Teilfläche mit Gebäude Kölner Straße 94 in Lennep – wird von der Tagesordnung genommen.

**2.            Niederschrift über die Sitzung vom 29.03.2012**

Eine Änderung oder Ergänzung der Niederschrift wird nicht beantragt.

**3.            Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anfragen vor.

**4.            Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung**

**4.1.        Finanzcontrolling  
Bericht 1. Quartal 2012  
(Datenstand 29.03.2012)  
Vorlage: 14/1855**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

RM Krebs erinnert daran, dass vereinbart sei, dass die Berichte mit einem Begleittext vorgelegt werden, mit dem die wesentlichen Punkte zu erläutern sind. Dieser Begleittext fehle bereits zum zweiten Mal. Er gehe davon aus, dass die Erläuterung beim nächsten Mal vorliegen werde.

**4.2.        Stadtbau West - Projekt Gemeinschaftshaus Neue Mitte Honsberg -  
Bericht zum Stand Abschluss der Mietverträge  
Vorlage: 14/1886**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**4.3.        Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens; Stand 25.04.2012  
Vorlage: 14/1934**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**5.            Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Berichte vor.

**6. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Vorschläge vor.

**7. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anträge vor.

**8. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung**

**8.1. Rechtliche Stellungnahme der Anwälte bezüglich der Kündigung des Vertrages der Bergischen Symphoniker GmbH  
- Anfrage von RM Siegfried**

RM Siegfried nimmt Bezug auf die letzte Sitzung des Ältestenrates und fragt an, warum die Fraktionen laut der Auskunft der Verwaltung die rechtliche Stellungnahme der Anwälte erst in der 18. Kalenderwoche erhalten werden.

OB Wilding erklärt, dass trotz mehrmaliger Nachfrage die beauftragte Kanzlei die Unterlagen erst in der 18. Kalenderwoche übersenden könne.

**9. Bericht über den Stand der interkommunalen Zusammenarbeit**

OB Wilding teilt mit, dass es keinen neuen Sachstand gibt.

**10. Aktueller Sachstand zum Designer Outlet Center (DOC) an der Blume**

Herr Sonnenschein berichtet, dass nun der Kabinettschluss der Landesregierung zu § 24 a des Gesetzes zur Landesentwicklung vorliege. Der Beschluss weise keine neuen Inhalte im Hinblick auf die Planung für das Designer Outlet Center an der Blume auf. Die Verwaltung werde wie geplant an der Maßnahme weiterarbeiten. Er gehe weiter davon aus, dass der Antrag auf Änderung von GIB-Bereich in ASB-Bereich von der Bezirksregierung in die Regionalratssitzung im Juni eingebracht werde.

RM Siegfried bittet um eine kurze Zusammenfassung der Aussage.

**11. Abberufung und Benennung von Vertretern für die Stadt Remscheid in die  
Verbandsversammlung des Zweckverbands "KDN - Dachverband kommunaler  
IT-Dienstleister"  
Vorlage: 14/1767**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Gemäß § 60 Abs. 1 GO NRW wird wie folgt beschlossen:

1. Gemäß § 113 Abs. 1 Satz 3 GO NRW werden die bisherigen Vertreter/-in der Stadt Remscheid in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister“ abberufen:

Vertreterin

Stellvertreter

Frau Stadtkämmerin Bärbel Schütte

Herr Peter Prattki

2. Für die restliche Dauer der 14. Wahlperiode des Rates der Stadt Remscheid werden gemäß § 113 GO NRW als Vertreter/-in der Stadt Remscheid in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister“ bestellt:

Vertreterin

Stellvertreter

Frau OB Beate Wilding

Herr StOVR Arnd Zimmermann

3. Herr Bernd Küpper nimmt auch die Vertretung der Stadt Remscheid im Verbandsausschuss des „KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister“ wahr.

**12. Überplanmäßige Mittelbereitstellung im Produkt 02.08.01 (Rettungsdienst)  
Vorlage: 14/1797**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung NRW wird wie folgt beschlossen:

Im Sachkostenbudgets (SK 5291011) des Produktes 02.08.01

- werden für das Haushaltsjahr 2012 Mittel in Höhe von 450.000 € überplanmäßig bereitgestellt und

- für das Haushaltsjahr 2013/2014 ff unter dem Vorbehalt des Ergebnisses der europaweiten Ausschreibung und der Haushaltsbeschlüsse der Haushaltsansatz um einen Betrag in Höhe von 500.000 € jährlich erhöht.

Die Deckung erfolgt durch die Gebühreneinnahmen im Produkt 02.08.01.

**13. Beschluss über den Minderausbau der öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des Bebauungsplanes 470 - Blumentalstraße - gem. § 125 (3) Nr. 1 BauGB  
Vorlage: 14/1555**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Minderausbau der öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 470 – Blumentalstraße – wird entsprechend der in der Anlage dargestellten Form gemäß § 125 (3) Nr.1 BauGB beschlossen.

**14. BP 635 Gebiet: Ziegelstraße  
(vereinfachtes Verfahren)**

- 1. Verzicht auf frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §§ 3 und 13 BauGB**
  - 2. Verzicht auf frühzeitige Behördenbeteiligung gemäß §§ 4 und 13 BauGB**
  - 3. Aufstellungsbeschluss gemäß §§ 2 (1) und 13 (1) BauGB**
  - 4. Offenlagebeschluss gemäß §§ 3 und 13 BauGB**
- Vorlage: 14/1727**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

2. Verzicht auf frühzeitige Behörden- und Trägerbeteiligung gemäß § 4 und § 13 BauGB

Auf die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan 635 wird verzichtet. Da mit der Aufstellung des Bebauungsplans 635 die Grundzüge der Planung des Fluchtlinienplans 76 und der Bebauungspläne 474, 161a, 127 und 140 nicht berührt werden und die Planung sich nicht auf das Plangebiet selbst und seine Nachbargebiete auswirkt, kann hier so verfahren werden.

3. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) und § 13 BauGB

Für den Bebauungsplan 635 Gebiet: Ziegelstraße wird der Aufstellungsbeschluss gefasst. Der räumliche Geltungsbereich ist aus der in der Anlage beigefügten Plangrundlage zu entnehmen.

Die Aufstellung des Bebauungsplans 635 erfolgt im vereinfachten Verfahren. Mit der Aufstellung dieses Bebauungsplans sollen folgende städtebauliche Ziele festgeschrieben werden:

Planungsrechtliche Neuregelung der Straßenbegrenzungslinien nach bereits erfolgtem Ausbau vor Ort, darüber hinaus, in geringem Umfang Festsetzung von nicht überbaubarer Wohnbauflächen zur Arrondierung des Plangebietes. Die Festsetzung erfolgen auf der rechtlichen Grundlage des rechtswirksamen FNP.

Ortsüblich bekannt gemacht werden sollen:

- Der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 635 gemäß § 2 (1) BauGB,
- der Hinweis, dass der Bebauungsplan Nr. 635 gemäß § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt werden soll,
- sowie den Hinweis, wo sich die Öffentlichkeit über die Planung informieren kann und dass sie sich innerhalb einer bestimmten Frist zur Planung äußern kann.

#### 4. Offenlagebeschluss gemäß § 3 (2) und § 13 BauGB

Der Entwurf des Bebauungsplans 635 Gebiet: Ziegelstraße wird mit der Entwurfsbegründung (siehe Anlage) für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Ortsüblich bekannt zu machen sind:

- der Offenlagebeschluss zum Bebauungsplan 635
- Ort und Dauer der Auslegung
- der Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und das nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung des Bebauungsplans unberücksichtigt bleiben können.
- und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

#### 15. **Bebauungsplan Nr. 438 1. Änderung Gebiet Altstadt Remscheid (zwischen Stadtfriedhof, Kirchhofstraße und Markt)**

**1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB)**

**2. Entscheidung über die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB)**

**3. Satzungsbeschluss (§ 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW)  
Vorlage: 14/1738**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Entscheidung über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB)

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 438 1. Änderung – Gebiet Altstadt Remscheid (zwischen Stadtfriedhof, Kirchhofstraße und Markt) – hat zusammen mit der Entwurfsbegründung in der Zeit vom 07.11.2011 bis einschließlich 09.12.2011 öffentlich ausgelegt.

Stellungnahmen der Öffentlichkeit sind nicht eingegangen. Eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

2. Entscheidung über die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB)

Über die im Rahmen der Behördenbeteiligung (Anschreiben vom 13.10.2011) zu dem Bebauungsplan Nr. 438 1. Änderung – Gebiet Altstadt Remscheid (zwischen Stadtfriedhof, Kirchhofstraße und Markt) – eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend dem als Anlage 1 beigefügten Ergebnisbericht entschieden.

Um dem in § 1 Abs. 7 BauGB verankerten Abwägungsgebot umfassend gerecht werden zu können, wird dem Rat der Stadt zusätzlich der Ergebnisbericht über die im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (Anlage 2) vorgelegt.

### 3. Satzungsbeschluss (§ 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW)

Der im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB aufgestellte Bebauungsplan Nr. 438 1. Änderung – Gebiet Altstadt Remscheid (zwischen Stadtfriedhof, Kirchhofstraße und Markt) – wird gem. § 10 Abs.1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW als Satzung beschlossen (Anlage 3). Dem Bebauungsplan ist gem. § 9 Abs. 8 BauGB eine Begründung (Anlage 4) beigefügt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes Nr. 438 1. Änderung ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

- 16. Rahmenplanung Richard-Koenigs-Straße, Schulstraße**
- 1. Entscheidung über die während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 3 Abs. 1 BauGB)**
  - 2. Entscheidung über Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) sowie der Nachbargemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB)**
  - 3. Beschluss über die Rahmenplanung**
- Vorlage: 14/1769**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

#### **Beschluss:**

1. Entscheidung über die während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 3 Abs. 1 BauGB)

Über die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (Planaushang vom 27.06.2011 bis 15.07.2011, Informationsveranstaltung am 29.06.2011) zur Rahmenplanung für den Bereich Richard-Koenigs-Straße, Schulstraße eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend dem als Anlage 2 beigefügten Ergebnisbericht entschieden. Die betroffenen Bürgerinnen und Bürger sind zu unterrichten.

2. Entscheidung über Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) sowie der Nachbargemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB)

Über die im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung (Anschreiben vom 29.06.2011) zur Rahmenplanung für den Bereich Richard-Koenigs-Straße, Schulstraße eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend dem als Anlage 3 beigefügten Ergebnisbericht entschieden.

3. Beschluss über die Rahmenplanung

Die Rahmenplanung für den Bereich Richard-Koenigs-Straße, Schulstraße in der beigefügten Fassung (Anlage 1) dient als Grundlage für die zukünftige städtebauliche Entwicklung des Plangebietes. Abweichungen von den Zielen der Planung bedürfen der Zustimmung des Haupt- und Finanzausschusses unter Beteiligung der Bezirksvertretung Lüttringhausen.

**17. Verwendung der Nahverkehrspauschale  
Vorlage: 14/1739**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die vorgesehene Verwendung der Nahverkehrspauschale für das Jahr 2012 wird gemäß beigefügter Tabelle beschlossen.

**18. Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen  
Vorlage: 14/1832**

Die Beratung wurde vertagt.

**18.1. Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW - Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Haupt- und Finanzausschusses  
Vorlage: 14/1869**

Die Beratung wurde vertagt.

**18.2. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 18: Kündigung des Gesellschaftsvertrages Bergische Symphoniker  
Maßnahmen-Nr. 19: Schließung der Galerie  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion  
Vorlage: 14/1892**

Die Beratung wurde vertagt.

**18.2.1. Anfrage der W.I.R.-Fraktion zum Haushaltssanierungsplan (HSP) v. 20.04.2012, Maßnahmen-Nr. 18 (Kündigung des Gesellschaftsvertrages Bergische Symphoniker) Maßnahmen-Nr. 19 (Schließung der Galerie) [Drucksache 14/1892]  
Vorlage: 14/1932**

Die Beratung wurde vertagt.

**18.3. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 16 Zeitliche Streckung des OGGS-Ausbaus – max. Anzahl Betreuungsplätze Stand Schuljahr 2011/2012  
Maßnahmen-Nr. 30: Überführung des Freibades in H2O GmbH  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion  
Vorlage: 14/1893**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.3.1. Entwurf des Haushaltssanierungsplans für Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspktgesetzes Nordrhein-Westfalen - Drucksache 14/1832 - Erläuterung der Maßnahme Nr. 16 "Zeitliche Streckung des OGS-Ausbaus"**  
**Vorlage: 14/1901**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.3.2. Haushaltssanierungsplan für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspktgesetzes NW, hier: Maßnahme 30: Überführung des Freibades in H2O GmbH, Anfrage der W.I.R. vom 20.04.2012**  
**Vorlage: 14/1923**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.4. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)**  
**Maßnahmen-Nr. 3: Konsolidierungsbeitrag der Stadtparkasse Remscheid**  
**Maßnahmen-Nr. 6: Aufwandsreduzierung im Sachaufwand beim Produkt 01.10.01 –**  
**Technikunterstützte Informationsverarbeitung**  
**Maßnahmen-Nr. 7: Aufwandsminderung nach Neubau Berufskolleg (BK) Wirtschaft und Verwaltung**  
**Maßnahmen-Nr. 8: Aufwandsreduzierung bei Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen**  
**Maßnahmen-Nr. 9: Aufwandsminderung bei Energieaufwand**  
**Maßnahmen-Nr. 34: Kürzung des Zuschusses an die FGW**  
**- Anfrage der W.i.R.-Fraktion**  
**Vorlage: 14/1894**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.4.1. Haushaltssanierungsplan - Maßnahme 3 - Konsolidierungsbeitrag der Stadtparkasse Remscheid**  
**Vorlage: 14/1906**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.4.2. Haushaltssanierungsplan - Maßnahme 6 - Aufwandsreduzierung im Sachaufwand beim Produkt 01.10.01 - Technikunterstützte Informationsverarbeitung**  
**Vorlage: 14/1905**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.4.3. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (Stärkungspakt); Maßnahme-Nr. 34: Kürzung des Zuschusses an die FGW**  
**Vorlage: 14/1926**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.4.4. Anfrage der WiR - Fraktion vom 20.04.2012 zum Haushaltssanierungsplan (HSP)  
Einsparmaßnahmen Nr. 7, 8 und 9  
Vorlage: 14/1915**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.5. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 31: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.66  
Maßnahmen-Nr. 32: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.67  
Maßnahmen-Nr. 33: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.39  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion  
Vorlage: 14/1895**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.5.1. Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen  
Erläuterungen zur Maßnahme Nr. 33: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.39  
Vorlage: 14/1921**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.5.2. Entwurf des Haushaltssanierungsplans; Maßnahme 31: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.66  
Vorlage: 14/1912**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.5.3. Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen  
Erläuterungen zur Maßnahme Nr. 32: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.67  
Vorlage: 14/1864**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.6. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 13: Umstellung auf Fachleistungsstunden bei der Schuldnerberatung  
Maßnahmen-Nr. 24: Umzug der Remscheider Tafel  
Maßnahmen-Nr. 25: Reduzierung der Transferleistungen an die B.A.F.  
Vorlage: 14/1896**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.6.1. Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW**  
 - Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
 - Beantwortung der Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahme Nr.13  
 Vorlage: 14/1910

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.6.2. Entwurf des Haushaltssanierungsplans zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NRW**  
 Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
 - Beantwortung der Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahme Nr. 24  
 Vorlage: 14/1922

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.6.3. Anfrage der W.I.R.-Fraktion vom 20.04.2012 zum Haushaltssanierungsplan hier: Maßnahme Nr. 25: Reduzierung der Transferleistungen an die B.A.F.**  
 Vorlage: 14/1931

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.7. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)**  
 Maßnahmen-Nr. 23: Begrenzung der Transferaufwendungen durch Entwicklung und Einsatz von Präventionsketten  
 - Anfrage der W.i.R.-Fraktion  
 Vorlage: 14/1897

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.7.1. Entwurf des Haushaltsanierungsplans (Produkt Jobcenter Remscheid - Maßnahme 23)**  
 Maßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen  
 Beantwortung der Anfrage der W.I.R. - Fraktion vom 20.04.2012  
 Vorlage: 14/1925

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.8. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) (Stärkungspakt)**  
 Maßnahmen-Nr. 14: Ergebnisoptimierung im FD 1.32  
 Maßnahmen-Nr. 35: Erhöhung der Vergnügungssteuer  
 Maßnahmen-Nr. 36: Einführung einer Mobilfunkmastensteuer  
 Maßnahmen-Nr. 37: Steigerung der Erträge bei der Hundesteuer  
 Maßnahmen-Nr. 38: Einführung einer Pferdesteuer  
 - Anfrage der W.i.R.-Fraktion  
 Vorlage: 14/1898

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.9. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 1: Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion  
Vorlage: 14/1899**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.9.1. Haushaltssanierungsplan - Maßnahme Nr. 1 - Reduzierung der Anzahl der  
Bezirksvertretungen  
- Antwort auf die Anfrage der W.i.R.-Fraktion vom 20.04.2012  
Vorlage: 14/1903**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.9.2. Offene Fragen der W.i.R.-Fraktion zum Haushaltssanierungsplan, Maßnah-  
men-Nr. 14: Ergebnisoptimierung im FD 1.32  
Vorlage: 14/1913**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.9.3. Anfrage der W.I.R. Fraktion vom 20.04.2012 zu Maßnahmen Nr. 35 - 38  
Nr. 35 - Erhöhung der Vergnügungssteuer  
Nr. 36 - Einführung einer Mobilfunkmastensteuer  
Nr. 37 - Steigerung der Erträge bei der Hundesteuer  
Nr. 38 - Einführung einer Pferdesteuer  
Vorlage: 14/1911**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.10. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
14/1832  
Was hat der Rat wann beschlossen?  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion  
Vorlage: 14/1900**

Die Beratung wurde vertagt.

- 18.10.1. Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen  
der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen (Drs.  
14/1832)  
Beantwortung der Anfrage der W.-I.-R.-Ratsfraktion vom 20.04.2012 zum  
TOP 18.10  
Vorlage: 14/1904**

Die Beratung wurde vertagt.

**18.11.      Transparenz schaffen – Bürgerbeteiligung bei Sparmaßnahmen sicherstellen**  
**- Antrag der CDU-Fraktion**  
**Vorlage: 14/1908**

RM Siegfried zieht den Antrag zurück, da Oberbürgermeisterin Wilding zwischenzeitlich mitgeteilt hat, dass sie Bürgerforen veranstalten werde.

OB Wilding erklärt, dass die Verwaltung versuchen werde, die Bürgerbeteiligung bis Ende Mai durchzuführen. Einzelheiten werde sie noch mitteilen.

**18.12.      Änderungen im Haushaltssanierungsplan**  
**- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**Vorlage: 14/1930**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 17   Nein 0   Enthaltungen 2

**Beschluss:**

Mit der Zielsetzung, die Vorschläge

- **Maßnahme Nr. 27 in den Produkten 03.01.02 und 06.01.01**  
Anhebung der Beiträge um 10 Euro für die Teilnahme an Angeboten der Offenen Ganztagschule und für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege oder einer Kindertageseinrichtung
- **Maßnahme Nr. 38 im Produkt 16.01.01**  
Einführung einer Pferdesteuer

aus dem Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid zu nehmen, wird die Oberbürgermeisterin gebeten, folgenden Vorschlag als Kompensation für die zuvor genannten Maßnahmen und zur Verringerung des bestehenden Ausgleichsdeltas einzusetzen. Die Ergebnisse sind bis zum Start der Beratungen in den Fachausschüsse sowie Haupt- und Finanzausschuss am 31. Mai den Fraktionen bis zum 16. Mai 2012 vorzulegen.

- **Streichung von weiteren 60 Stellen (Vollzeitäquivalente) im Konsolidierungszeitraum bis 2021. Die Stellen sind über die bisher nicht verbindlich genutzte außerordentliche Fluktuation zu erwirtschaften.**

**18.13.      Haushaltssanierungsplan für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes NW; hier: Maßnahme 29 - Erhöhung der Einnahmen aus Bandenwerbung in städtischen Sportstätten**  
**Vorlage: 14/1935**

Die Beratung wird vertagt.

**18.14. Entwurf des Haushaltssanierungsplanes für die Stadt Remscheid Dr.sache 14/1832  
- Maßnahme 26: Ertragssteigerung aus dem Belastungsausgleich U3  
Vorlage: 14/1920**

Die Beratung wird vertagt.

**19. Sana-Klinikum Remscheid GmbH  
- Gesellschafterversammlung  
Vorlage: 14/1853**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung NRW wird wie folgt beschlossen:

1. Der Jahresabschluss 2011 wird in der von der Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart, geprüften Form mit einer Bilanzsumme von € 121.800.652,07 festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2011 in Höhe von € 3.234.038,17 wird mit dem Verlustvortrag aus dem Vorjahr verrechnet. Der Bilanzgewinn von € 1.679.960,15 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wird für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.
4. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.
5. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2012 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young, Stuttgart, bestellt.
6. Frau Oberbürgermeisterin Beate Wilding wird als Vertreterin der Stadt Remscheid in die Gesellschafterversammlung der Sana-Klinikum Remscheid GmbH entsandt und angewiesen, entsprechend den Ziffern 1 – 5 des Beschlussentwurfs die Beschlüsse in der Gesellschafterversammlung herbeizuführen.  
Sie ist berechtigt Untervollmacht zu erteilen.

**20. Ermächtigungsübertragung (konsumtiv) aus 2011 für die Unterhaltung des Brückenparks Müngsten**  
**Vorlage: 14/1870**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Gemäß § 60 Abs. 1 GO NRW wird wie folgt beschlossen:

Zur Unterhaltung des Brückenparks Müngsten werden die in 2011 nicht verausgabten Aufwendungsermächtigungen in Höhe von 122.722,23 EUR gem. § 22 GemHVO in das Haushaltsjahr 2012 übertragen. Dieser Beschluss erfolgt im Vorgriff auf die Gesamtbeschlussfassung des Rates über die von 2011 nach 2012 zu übertragenden Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses.

**21. Deutsches Röntgen-Museum - Einrichtung eines Schaudepots in der Dauerausstellung,**  
**Beantragung einer Zuwendung des Landschaftsverbands Rheinland (LVR)**  
**Vorlage: 14/1917**

Beig. Dr. Henkelmann berichtet, dass die Verwaltung in einem Gespräch beim Landschaftsverband Rheinland ermuntert worden sei, dass Förderkonzept für das Haus 3 zu erneuern und Förderanträge zu stellen. Man habe nun einen Förderantrag erarbeitet, zu dem die Stadtkämmerei die Aussage getroffen habe, dass dessen Finanzierung in den Jahren 2013 und 2014 investiv darstellbar sei. Der Eigenanteil der Stadt liege bei 47.000 €. Die Investition stehe unter dem Aspekt, dass man ein Vielfaches an Förderung vom Landschaftsverband bekommen könne. Heute sei nur ein Beschluss über das Stellen des Förderantrages notwendig, da die Antragsfrist 30.04.2012 einzuhalten wäre. Die 47.000 € seien noch nicht verbindlich bereit zu stellen. Hierüber sei erst nach Bewilligung des Antrages zu entscheiden.

Herr Dr. Busch führt aus, dass die Fördermaßnahme ein Teil des 3. Bauabschnittes sei. Absicht sei es, die mittlere Etage des Gebäudes zu einem Schaudepot zu entwickeln.

RM Humpert bittet die Verwaltung, in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung Vorstellungen für die Gestaltung des Tiefpaterre des Gebäudes zu präsentieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, zunächst fristwährend einen Zuwendungsantrag an den Landschaftsverband Rheinland (LVR) für die Einrichtung eines Schaudepots in der Dauerausstellung des Deutschen Röntgen-Museums zu stellen.

Über die endgültige Annahme der Fördermittel bzw. die Einplanung und Bereitstellung des erforderlichen städtischen Eigenanteils wird nach Konkretisierung der vom LVR avisierten Förderung zu entscheiden sein.

gez.

---

Beate Wilding  
Vorsitzende

gez.

---

Lutz Lajewski  
Schriftführer